

Presseinformation

Studiengang „Wirtschaftsrecht & Restrukturierung“ vermittelt fachübergreifendes Know-how

Die WWU Münster reagiert mit Masterprogramm auf komplexere Wirtschaftsstrukturen

Münster – In den letzten Jahren hat sich unser Wirtschaftssystem fundamental verändert. Die zunehmende Internationalisierung der Märkte und Unternehmen führt zu strukturellen Veränderungen, die nur noch schwer zu durchschauen sind. Weltweite Wirtschafts- und Finanzkrisen zeigen immer wieder, wie unübersichtlich wirtschaftliche Zusammenhänge geworden sind.

Um in einem solchen Kontext beruflich erfolgreich zu sein, reicht es nicht aus, nur auf einem Gebiet umfassendes Expertenwissen zu besitzen. Wer den Anforderungen einer kompetenten juristischen Unternehmensberatung gewachsen sein möchte, der braucht Kenntnisse in verschiedenen Spezialdisziplinen des Rechts, vor allem im Bereich des Wirtschafts- und des Steuerrechts. Denn in der täglichen Praxis sind wirtschafts- und steuerrechtliche Fragen häufig gar nicht zu trennen.

Gesamtpaket mit hoher Praxisrelevanz

Auf diese neuen Anforderungen reagiert die Rechtswissenschaftliche Fakultät der Westfälischen Wilhelms-Universität (WWU) mit dem Masterstudiengang „Wirtschaftsrecht & Restrukturierung“, der von JurGrad, School of Tax and Business Law, organisiert wird. Prof. Dr. Joachim Englisch, Direktor des Instituts für Steuerrecht der WWU und akademischer Leiter des Programms, beschreibt die Inhalte: „Mit diesem Studiengang schnüren wir ein wirtschafts- und steuerrechtliches Gesamtpaket, in dem viele Schnittstellen zu weiteren Spezialgebieten behandelt werden. Die hohen Praxisanteile sorgen zusätzlich dafür, dass die Absolventen lernen, rechtliche Fragestellungen vor einem betriebswirtschaftlichen Hintergrund zu interpretieren.“

Die passende Struktur für jeden Teilnehmer

Der weitere akademische Leiter, Prof. Dr. Ingo Saenger, erläutert den Ablauf des Studiums: „Um allen Studierenden ein möglichst hohes Maß an Flexibilität einzuräumen, haben wir das Programm vollständig modularisiert. Somit ist auch das Buchen einzelner Veranstaltungen zu gezielten Weiterbildungszwecken möglich.“

Wer das Studium erfolgreich absolviert, der kann sich „Master of Laws“ (LL.M.) nennen und ist bestens für eine erfolgreiche Karriere als Nachwuchsführungskraft vorbereitet. Gleichzeitig ermöglicht das Programm den Teilnehmern mit juristischem Examen nach Absolvieren eines einwöchigen kostenlosen Zusatzkurses den Erwerb der notwendigen theoretischen Kenntnisse für die Bezeichnung „Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht“.

Der Masterstudiengang „Wirtschaftsrecht & Restrukturierung“ an der WWU Münster kostet 11.115 Euro (Frühbuche: 9.405 Euro). Unter www.ilm-wirtschaftsrecht.de erfährt man mehr über Termine und Bewerbungsmodalitäten des neuen Studienganges.

Die JurGrad gGmbH, School of Tax and Business Law

Die vor zehn Jahren gegründete JurGrad gGmbH fördert die rechtswissenschaftliche Aus-, Fort- und Weiterbildung an der Universität Münster. Derzeit bietet JurGrad sieben Masterstudiengänge an: „Medizinrecht“, „Mergers & Acquisitions“, „Real Estate Law“, „Steuerwissenschaften“, „Unternehmensnachfolge, Erbrecht & Vermögen“, „Versicherungsrecht“ sowie „Wirtschaftsrecht & Restrukturierung“. Die Studiengänge erstrecken sich über einen Zeitraum von vier Semestern, drei davon mit Präsenzveranstaltungen. Diese finden in Blockveranstaltungen jeweils einmal im Monat von donnerstags bis samstags statt. Die Studiengebühren variieren je nach Studiengang von 9.975 bis 15.960 Euro und die Anzahl der Unterrichtsstunden liegt zwischen 350 und 480 Stunden. Bisher haben 1166 Absolventen die Studiengänge erfolgreich abgeschlossen.

Pressekontakt: joe public | PR-Unit der AGENTA Werbeagentur | Dr. Cornelia Eisenstein
Tel.: 0251 5305-142 | Fax: 0251 53 05-195 | E-Mail: eisenstein@joepublic.de